

Wien, im Juli 2019

Einladung zur Hauptversammlung

Dienstag, 27. August 2019, 19 Uhr

Ganghofermuseum, Kulturzentrum, 6105 Leutasch, Kirchplatzl 154

<http://www.leutasch.at/kulturhaus-ganghofermuseum/>

Tagesordnung

- 1) Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung der Tagesordnung
- 3) Andacht mit Gedenken an die Verstorbenen
- 4) Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 27. August 2018 in Keutschach (liegt bei)
- 5) Bericht Obmann mit Aussprache
- 6) Weitere Berichte mit Aussprachen, Beschlussfassungen
 - a) Berichte aus verschiedenen Arbeitsbereichen
 - b) Schatzmeisterin, Bericht Jahresabschluss 2018/19
Bericht RechnungsprüferIn Antrag auf Entlastung des Vorstandes
Beschlussfassung- Neuwahl der RechnungsprüferIn
 - c) Bericht Fahrzeughilfsfond
Bericht RechnungsprüferIn Antrag auf Entlastung des Vorstandes
Beschlussfassung- Neuwahl der RechnungsprüferIn
 - d) Anträge zur Entwicklungshilfe,
Antrag Evangelische Partnerhilfe
Antrag Wilhelm Dantine-Stiftung
Beschlussfassung Subventionsvergabe Projekte
- 7) Festsetzung Mitgliedsbeitrag
- 8) Anträge an die Hauptversammlung¹
- 9) Ort und Zeitpunkt der nächsten Hauptversammlung
- 10) Allfälliges

¹ Gemäß unseren Statuten müssen Anträge an die Hauptversammlung bis spätestens 14 Tage vor Beginn der Hauptversammlung schriftlich beim Obmann eingegangen sein.

**Liebe Mitglieder im VEPPÖ,
liebe Kolleginnen und Kollegen!**

Die gute Nachricht kam, es braucht keinen zweiten Master für den Eintritt in das Ausbildungsdienstverhältnis unserer Kirche. Trotzdem kam es in Zusammenarbeit von Ausbildungskommission, OKR Bachler und mir vom VEPPÖ zu einer dankenswerten und notwendigen Reform des ‚examen pro ministerio‘, die im letzten ABL nachzulesen ist.

PfarrerInnen-Mangel, Strukturreformen und die Zunahme von Administrationen beherrschen unseren Berufsalltag und werden mehr und mehr Thema werden.

Wie kann es gelingen eine motivierte PfarrerInnenschaft zu halten bzw. zu fördern und zugleich mit den Erwartungshaltungen unserer Gemeinden und den Planungen kirchenleitender Organe mitzuhalten? Die Schlüsselfrage lautet somit: wie können wir uns für unsere Kernaufgaben ‚freispieln‘ lassen und welche Maßnahmen braucht es dafür?!

Als Konsequenz aus unserer Beschäftigung mit dem PfarrerInnen-Bild versucht der Vorstand des VEPPÖ derzeit, zwei Arbeitsgruppen mit dem OKR einzurichten.

Die eine hat den Schwerpunkt

Arbeitszeit, Urlaub, Vereinbarkeit von Beruf und Familie

die andere

Supervision, Mentoring und kollegiale Begleitung.

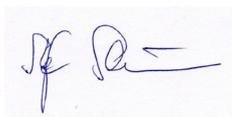
Der Vorstand selbst will sich vor allen dem Themenbereich eines ‚Kulturwandels‘, weg von einem ‚immer zu wenig‘ hin zu einem ‚genug‘ widmen.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass alle (!) Zusatzleistungen und damit Vergütungen aus dem RU, z.B. auch bezahlte Supplienstunden, nur ausgezahlt bzw. weitergegeben werden können, wenn diese der Gehaltsverrechnung gemeldet werden.

Der Pensionsantritt wirft viele Fragen auf, manche haben wir versucht, mit unserem Pensionsbrief zu beantworten. Verstärkt taucht jetzt die Frage auf, was tun, wenn Schulleitung, zuständige Behörde bzw. PVA meinen, man solle seinen Pensionsantritt, weil 65 geworden, auch mitten im Semester wahrnehmen. Vor jeglichen Schritt können wir nur nachdrücklich dazu raten, mit dem Personalreferat und der zuständigen Oberkirchenrätin Kontakt aufzunehmen.

Gleiches gilt auch für alle Fragen, die neuerdings verstärkt bei geistlichen Amtsträgerinnen auftauchen, die mit 60 nach ASVG in Pension gehen könnten und überlegen diese anzutreten und gleichzeitig ‚weiterzuarbeiten‘ bzw. denn darum handelt es sich, eine neues Anstellungsverhältnis in der Kirche zu suchen. Auch hier raten wir vor allen Entscheidungen zu einer rechtzeitigen Kontaktaufnahme mit dem Personalreferat und auch mit uns.

Bis zu einem Wiedersehen, hoffentlich in Leutasch
seid ganz herzlich begrüßt euer



Der Aussendung angeschlossen sind das Protokoll der HV 2018, die Rechnungsabschlüsse: VEPPÖ, Fahrzeughilfsfond und EVU, sowie die Einladung zur EVU- Vollversammlung und das EVU-Protokoll 2018.